

Bezirksliga Herren West

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II : TTG Nord Holtriem
Sonntag, 03.12.2023, 13:00 Uhr

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II stockt Punktekonto in der Bezirksliga Herren West auf

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 37:32 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Blau-Weiß Emden-Borssum II ihr Heimspiel in der Bezirksliga Herren West gegen die TTG Nord Holtriem. 240 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Oepen / Repplinger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Oepen / Repplinger in ihrem Doppel gegen Nab / Oonk etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. 2:3 endete das Doppel zwischen Klinke / Tempel und Kracht / Hosberg aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Voß / Niemand waren wiederum die Gastgeber Lewin / Jakobs. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Toby Oepen im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Torsten Kracht. Recht kurzen Prozess machte danach Joost Klinke beim 3:0 mit Bert Nab und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. In vier Sätzen verlor dann indessen Christoph Repplinger seine Partie gegen Ingo Voß, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Lewin seine 2:3-Niederlage gegen Markus Hosberg quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Till Jakobs Sabine Oonk in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Nach gewonnenem ersten Satz gab Silas Tempel das Spiel gegen Wilhelm Niemand noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 9:11, 8:11, 11:13. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Toby Oepen bekam es nun mit Bert Nab zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Toby Oepen am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Durch diesen Sieg liegt Oepen nun bei einer Saison-Bilanz von 9:9, während Nab nach diesem Einzel eine Statistik von 9:9 zu verbuchen hat. Joost Klinke gelang es, Torsten Kracht im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Somit hat Klinke nun 10 Siege und 6 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Zwar brachte Markus Hosberg Christoph Repplinger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christoph Repplinger mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Nach diesem Einzel steht Repplinger somit bei 6 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hosberg ein 10:5 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Oliver Lewin und Ingo Voß die Schläger kreuzten. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, den Lewin mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Nicht ganz mithalten konnte Till Jakobs, beim 11:13, 8:11, 11:5, 8:11 gegen Wilhelm Niemand, obwohl er nicht komplett chancenlos war.

Damit hat Niemand nun ein 9:4 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. In vier Sätzen siegte Silas Tempel gegen Sabine Oonk und gab dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Oonk nun 4 Siege und 9 Niederlagen in ihrer Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Mit nur einem Satzverlust gingen derweil Oepen / Repplinger gegen Kracht / Hosberg durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Damit war der 9. Punkt für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum II im Kasten.

Nach diesem Sieg des SV Blau-Weiß Emden-Borssum II geht es nun im nächsten Spiel am 10.12.2023 gegen den SuS Rechtsupweg II, während die TTG Nord Holtriem am 09.12.2023 gegen die SG Sandhorst / Walle II antritt.

Statistik:

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II

Doppel: Oepen / Repplinger 1:1, Klinke / Tempel 0:1, Lewin / Jakobs 1:0

Einzel: T. Oepen 1:1, J. Klinke 2:0, C. Repplinger 1:1, O. Lewin 1:1, T. Jakobs 1:1, S. Tempel 1:1

TTG Nord Holtriem

Doppel: Kracht / Hosberg 1:1, Nab / Oonk 1:0, Voß / Niemand 0:1

Einzel: B. Nab 0:2, T. Kracht 1:1, M. Hosberg 1:1, I. Voß 1:1, W. Niemand 2:0, S. Oonk 0:2